

Ein neues Vorstandsmitglied für den Verein Pro Dampfer

Hansueli Hug ist seit der ersten Sitzung der Arbeitsgruppe Technik im Juni 2019 in dieser aktiv. Er hat sich nun bereit erklärt, seine Fähigkeiten neu auch im Vorstand des Vereins Pro Dampfer einzubringen.

Hansueli Hug



Als Kind wohnte Hansueli Hug mit seiner Familie in Büsingen, direkt am Rhein. Dort machte er erste selbstständige Fahrten mit Weidling und Fährboot. Das war der Grundstein seiner Liebe zum Rhein.

Zu dieser Zeit verkehrte das Dampfschiff Schaffhausen im Kursbetrieb, auf dem er selbstverständlich auch mitfuhr. So machte er Bekanntschaft mit der faszinierenden Technik von Schaufelraddampfern – und diese Faszination ist bis heute geblieben.

Die Schulen besuchte er in Schaffhausen und dort erlernte er auch in einem Ingenieurbüro den Beruf des Stahlbetonzeichners. An der Ingenieurschule Winterthur (heute ZHAW) bildete er sich zum Dipl. Bauingenieur HTL weiter. Eine Anstellung in einem Büro in Weinfelden veranlasste ihn, mit seiner Freundin nach Ermatingen zu ziehen; dem nächsten Punkt am Wasser von seinem Arbeitsort aus. Er wohnt noch heute mit seiner Ehefrau dort. In Ermatingen machte er sich bald selbstständig und führte ein eigenes Ingenieurbüro für Tief- und Hochbau. Die letzten Jahre seines Berufslebens arbeitete er im Tiefbauamt der Stadt Zürich als Projektleiter.

Die Schifffahrt, und vor allem die Dampfschiffe, interessieren ihn immer noch. Darum engagiert er sich im Verein Pro Dampfer seit Jahren in der Arbeitsgruppe Technik und stellt sich nun gerne für den Vorstand zur Verfügung.